

TOP THEMEN 2020

- 1 Aus der Werkstatt des LDA
- 2 Das Bußgeld-konzept der DSK – Theorie und Praxis
- 3 Drohneneinsatz durch Unternehmen – ein Risiko?
- 4 Die andere Seite der Digitalisierung – Outsourcing aber richtig!
- 5 Datenschutz bei Websites – alles zu Online-Marketing und Tracking-Tools
- 6 Löschen – Mission Impossible?
- 7 Künstliche Intelligenz und die DSGVO

FREUEN SIE SICH AUF UNSERE TOP-REFERENTEN:

- Michael Will**
Präsident, Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Ansbach (Key Note Speaker)
- Prof. Dr. Rainer Gerling**
Honorarprofessor für das Fachgebiet „IT-Sicherheit“, Fakultät für Informatik und Mathematik der Hochschule München
- Barbara Thiel**
Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Hannover
- Dr. Stefan Brink**
Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Stuttgart
- Benjamin Bäßler**
Leiter der Bußgeldstelle, Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

ANMELDUNG ZUR IDACON 2020

WELCHES FORMAT IST DAS RICHTIGE FÜR SIE?

Die IDACON 2020 findet als hybrider Kongress statt. Sie können zwischen der Vort-Ort-Variante oder der Remote-Variante wählen:

TEILNAHMEGEBÜHR →	PRÄSENZ VOR ORT Nur Kongress: 1.395,00 € netto* Kongress + Intensivseminar: 1.795,00 € netto*	VIRTUELL Nur Kongress: 795 € netto*
Zugriff auf die kompletten Tagungs- und Vortragsunterlagen	✓	✓
Digitales Netzwerken im virtuellen Kongressraum mit den Teilnehmern.	✓	✓
Sie können sich während dem Vortrag mit Anmerkungen und Fragen beteiligen.	✓	✓
Sie können sich alle Vorträge ansehen. (Alle Vorträge werden aufgezeichnet und stehen für 2 Wochen zum Abruf bereit).	✓	✓
Diskussion im Nachgang über unsere digitale Kongress-Plattform.	✓	✓
Teilnahme am Jubiläumsdinner inkl. Exklusiv-Vortrag von Marc Gassert.	✓	✗
Teilnahme an den Intensivseminaren am dritten Kongressstag.	✓	✗
Persönliches Netzwerken vor Ort mit Referenten, Teilnehmern und Ausstellern.	✓	✗
MEET THE TRAINERS – treffen Sie unsere Experten und Referenten vor Ort für informative Gespräche und Rückfragen.	✓	✗

Jetzt mehr erfahren und Ticket sichern: www.idacon.de

*zzgl. 16%MwSt



KONTAKTE

Konferenzmanagerin
Henriette Ruhland
Telefon 08233 2170488
Henriette.Ruhland@weka-akademie.de

Ausstellung und Partner
Sandra Strehle
Telefon 08233 2170485
Sandra.Strehle@weka-akademie.de

IHR HOTEL

H4 Hotel München Messe
Konrad-Zuse-Platz 14
81829 München

IHR GESAMTPAKET

- Teilnahme an der Veranstaltung
- Ausführliche Kongressunterlagen
- Mittagessen inkl. Getränk an allen Tagen
- Abendprogramm
- 1 x Abendessen inkl. Getränke
- Verpflegung während der Konferenz (Pausen)
- Teilnahmebescheinigung

WEKA Akademie GmbH
Römerstraße 4
86438 Kissing

Handelsregister: Wiesbaden, HRB 9392
USt-IdNr.: DE169095978

Geschäftsführer:
Kurt Skupin, Michael Walz

WIR FEIERN
20
JAHRE
IDACON

JETZT NEU:
IM HYBRIDEN
FORMAT



HERZLICH WILLKOMMEN



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der IDACON,
zum Jubiläumskongress der IDACON vom 27. bis 29. Oktober begrüße



ich Sie als Bayerischer Innenminister in unserer Landeshauptstadt sehr herzlich. **Seit mittlerweile 20 Jahren ist die IDACON für viele Bayerische wie außerbayerische Datenschutzexperten ein fester Termin im Kalender.** Und das nicht ohne Grund: Denn dank ihrer hochkompetenten Referentinnen und Referenten bietet die IDACON einen idealen Rahmen für den fachlichen

und kollegialen Austausch in einem Themengebiet, das angesichts der Zunahme der Digitalisierung unseres Alltags stets an Bedeutung gewinnt. Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gilt zwischenzeitlich seit über zwei Jahren. Dabei ist das Ziel einer einheitlichen Rechtsanwendung innerhalb Europas und darüber hinaus für Privatpersonen und Unternehmen gleichermaßen wichtig und gibt Rechtssicherheit. Zugleich brauchen aber gerade kleine und mittlere Unternehmen, ehrenamtlich Tätige sowie Vereine eine sachgerechte und praxistaugliche Anwendung der DSGVO, damit sie vor unrealistischen Anforderungen geschützt werden und zielgenaue, vielfältige Unterstützung erhalten. Hier haben vor allem die enormen gemeinsamen Anstrengungen von den Verbänden, den Aufsichtsbehörden und der Politik um Aufklärungsangebote und Hilfestellungen stark dazu beigetragen, die anfängliche Aufregung aufzufangen und Orientierung zu bieten.

Dennoch gibt es bei den Rechtsanwendern noch immer zahlreiche Fragen und Unsicherheiten im öffentlichen wie privaten Bereich. Daher ist es der Bayerischen Staatsregierung sehr wichtig, sich in die derzeitige Evaluierung der DSGVO einzubringen und diese Fragen anzusprechen. Zudem sollten aus bayerischer Sicht die neu eingeführten Instrumente der Selbstregulierung bzw. zur einheitlichen Rechtsumsetzung in der Praxis stärker genutzt werden. Zu nennen sind hier zum einen die Verhaltensregeln und die Zertifizierung und zum anderen das Kohärenzverfahren. Der Freistaat Bayern hat sich in den Evaluierungsprozess bereits frühzeitig über eine Bundesrats-Entschließung eingebracht. Diese wurde letzten November unverändert mit großer Unterstützung im Bundesrat verabschiedet. Und er begleitet den Prozess auch weiter aktiv mit. Gleichzeitig gibt es im Bereich der Rechtsprechung neue Herausforderungen, die praxistaugliche Lösungen verlangen. Ich danke hier etwa an den internationalen Datenverkehr.

Die IDACON leistet zu all diesen Aspekten gleich in mehrfacher Hinsicht einen wichtigen Beitrag. Denn hier werden nicht nur wichtige Praxisfragen aufgegriffen und kompetent geklärt. Die IDACON bietet auch ein Forum zur Diskussion des aktuellen Umsetzungsstands der DSGVO:

Wo, wenn nicht hier kann eine treffende Analyse etwaiger Defizite sowohl im Hinblick auf den Regelungsgehalt, als auch auf die Vollzugspraxis der DSGVO stattfinden? Datenschutz-Praktiker, die von ihrer täglichen Arbeit berichten, tragen dazu ebenso bei wie Referenten, die sich topaktuellen Themen wie der Künstlichen Intelligenz oder dem Umgang mit cloud-basierten Standard-Anwendungen widmen. Zu diesen und vielen weiteren interessanten Themen wünsche ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ansprechende Vorträge und anregende Diskussionen und danke allen, die an der Planung und Organisation der IDACON 2020 beteiligt sind, für ihren Beitrag zum Wohle des Datenschutzes.

Joachim Herrmann

Joachim Herrmann
Bayerischer Staatsminister des Innern,
für Sport und Integration

Mitglied des Bayerischen Landtags

KEYFACTS

Referenten aus Praxis und Behörden:
Aktuelle Themen und pragmatische Lösungen beleuchtet von renommierten Experten.

Kommunikation auf Augenhöhe:
Intensiver Austausch zwischen Experten und Teilnehmern.

3 Tage Wissensaustausch in stillvoller Umgebung:
3 Tage rauskommen für Ihren Wissensaufbau und persönliche Kontakte.

2 Foren, 15 Fachvorträge, 5 Intensivseminare:
Stellen Sie Ihr individuelles Kongressprogramm zusammen!

Viele Fragen, mehr Antworten:
In unserer Q&A Runde schöpfen Sie aus dem Erfahrungsschatz aller Teilnehmer.

Interaktive Fachaustellung:
Namhafte Hersteller und Dienstleister zeigen Ihnen die neuesten Produkte.

Webcode: 20DS-IDA.01M.WNR.20DS-IDA.01M.ZD2./20DS-IDA.01M.DP2./20DS-IDA.01M.PING./20DS-IDA.01M.DM

20. KONGRESS FÜR DATENSCHUTZ

IDACON 2020

27. bis 29. Oktober 2020 in München

PRÄSENZ und VIRTUELL vereint –
die IDACON 2020 findet in diesem Jahr
als hybrider Kongress statt.

Jetzt mehr erfahren: www.IDACON.de

TOP
ANBIETER FÜR
WEITERBILDUNG
2020

FOCUS
DEUTSCHLANDS
WEITERBILDUNGS-
ANBIETER
IM VERGLEICH
FOCUS-BUSINESS
03 | 2019

PREMIUM



AUSSTELLER UND PARTNER



AGENDA KONGRESSTAG 1 | DIENSTAG, 27. OKTOBER 2020

9:00-9:45	Begrüßungskaffee im Foyer und Ausstellungsbereich Ausgabe der Kongressunterlagen	
9:45-10:00	Eröffnung des Kongresses Henriette Ruhland Projektleiterin IDACON, WEKA Akademie GmbH	
10:00-11:00	Kongressleitung Dr. Eugen Ehmann Regierungspräsident von Unterfranken Daniela Duda Head of Data Protection, Vitesco Technologies GmbH (Continental AG)	 
10:00-11:00	Aus der Werkstatt des BayLDA • Untersagung von Verfahren • Umgang mit Data-Breach-Meldungen • Verhältnis von Datenschutzaufsicht und DSB • Typische Beschwerden Betroffener Michael Will Präsident des Bayerischen Landesamts für Datenschutzaufsicht (BayLDA)	
11:00-11:30	ZEIT FÜR GESPRÄCHE IN DER FACHAUSSTELLUNG (MIT KAFFEE & SNACKS)	
11:30-12:30	Künstliche Intelligenz und die DSGVO • KI - was meint „Künstliche Intelligenz“? • Rechtliche Grenzen aus der DSGVO • Transparenz für betroffene Personen • Internationale Entwicklungen Dr. Stefan Brink Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit in Baden-Württemberg	
12:30-13:30	Datenschutz Folgenabschätzung (DSFA) • Rechtsgrundlagen • Dokumentation der DSFA • Risikobewertung • Erwartungen der Aufsichtsbehörde Barbara Thiel Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen	
13:30-14:30	MITTAGESSEN IN DER FACHAUSSTELLUNG	

STIMME ZUM KONGRESS

„Qualitativ wieder super! Die Aktualität ist einzigartig und der Austausch unter den Teilnehmern ist sehr hilfreich“

STIMME ZUM KONGRESS

„Seminar: Wie immer, toll! Qualität der Referenten super, Austausch unter den Teilnehmern sehr hilfreich“

STIMME ZUM KONGRESS

„Sehr interessante Themen für die Arbeit des Datenschutzbeauftragten. Ich komme gerne wieder, da auch der fachliche Austausch mit Kollegen super ist.“

FORTSETZUNG | DIENSTAG, 27. OKTOBER 2020

14:30-15:30	FORUM I Vertrauensvolle KI - Die DSGVO als Schlüssel zum Vertrauen?	FORUM II Die Verantwortung des DSB für Betriebsvereinbarungen
	<ul style="list-style-type: none"> Vertrauenswürdigkeit als Ziel Technologieneutralität der DSGVO Weißbuch der Europäischen Kommission Risikobasierter Ansatz Dr. Nicole Sánchez-Cordero Senior Legal Counsel, SAP Österreich	<ul style="list-style-type: none"> Prüfpflichten des DSB bei Betriebsvereinbarungen Rolle des DSB bei Verhandlungen zur Erstellung von Betriebsvereinbarungen Sonderfall Beweisverwertungsverbote: Was ist aus Datenschutzsicht zu beachten? Dr. Robert Selk Partner, SSH Rechtsanwälte
15:30-16:00	ZEIT FÜR GESPRÄCHE IN DER FACHAUSSTELLUNG (MIT KAFFEE & SNACKS)	
16:00-17:00	Datenschutz bei Windows 10 und Office 365 - Praktische Umsetzung	Bilder und die DS-GVO
	<ul style="list-style-type: none"> Telemetrie bei Windows 10 und Office/Microsoft 365 Verhältnis von Datenschutz und Telemetrie Vorhandene Konfigurationsmöglichkeiten Prüfung und Dokumentation der Einstellungen Prof. Dr. Rainer W. Gerling Hochschule München	<ul style="list-style-type: none"> Aufnahme und Verbreitung von Fotografien als datenschutzrechtliches Problem Datenschutz, Meinungs- und Pressefreiheit sowie Kunsturheberrecht Mitarbeiterfotos und Beschäftigtendatenschutz Prof. Dr. Marcus Helfrich FOM Hochschule für Ökonomie & Management
17:00-17:30	Zusammenfassung und Ende des ersten Kongresstages	

19:00

EXKLUSIVES JUBILÄUMSDINNER IM H4 HOTEL

Lassen Sie sich von Marc Gassert begeistern und in magische Welten entführen!



Der Keynote-Speaker - auch der Blonde Shaolin genannt - gilt als der Experte für Selbstdisziplin. In seinen energiegeladenen und inspirierenden Vorträgen bietet Marc Gassert den Wissenstransfer zwischen fernöstlicher und westlicher Kultur. Seine interaktiven Demonstrationen führen zu AHA-Effekten und zeigen Ihnen, wie Sie mehr Disziplin mit weniger Anstrengung erreichen.



Mehr Informationen: www.idacon.de

AGENDA KONGRESSTAG 2 | MITTWOCH, 28. OKTOBER 2020

9:00-10:00	FORUM I Der risikobasierte Ansatz in der Praxis	FORUM II Löschen - Mission Impossible?
	<ul style="list-style-type: none"> Risikobasierter Ansatz der DSGVO Auswirkungen auf die Datenschutzanforderungen insbesondere für kleine Betriebe Weiterentwicklung des risikobasierten Ansatzes - Erforderliche Nachbesserungen von DSGVO und BDSG Dr. Marcus Peifer Referatsleiter, Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH)	<ul style="list-style-type: none"> Anlässe für das Löschen von Daten Ermittlung von Löschfristen, Dokumentation Erstellung und Implementierung eines Umsetzungskonzepts Besondere Konstellationen (Backups, unstrukturierte Daten, Daten bei Dienstleistern) Dr. Oliver Stiernerling Öffentlich bestellter und vereidigter IT-Sachverständiger, ecambria systems GmbH
10:00-11:00	Aktuelle Schwerpunkte in Unternehmen bei der Umsetzung der DSGVO	Datenschutz bei Websites - alles zu Online-Marketing und Tracking-Tools
	<ul style="list-style-type: none"> Aktuelle Schwerpunkte bei der DSGVO Umsetzung in Unternehmen Praxisberichte aus den Projekten Welcher Mehrwert entsteht durch Digitalisierung Ansätze für eine erhöhte Informationssicherheit als nächster Entwicklungsschritt Benigna Prochaska Geschäftsführerin, Fa. Intervalid	<ul style="list-style-type: none"> Inhalt der Datenschutzerklärung Cookie-Banner nur mit Einverständnis Erläuterung häufiger Fehler der Praxis Tracking von Nutzern einer Webseite Kristin Benedikt Richter am Verwaltungsgericht Regensburg
11:00-11:30	ZEIT FÜR GESPRÄCHE IN DER FACHAUSSTELLUNG (MIT KAFFEE & SNACKS)	
11:30-12:30	Die andere Seite der Digitalisierung - Outsourcing aber richtig!	(Kein) Licht am Ende des Tunnels? Internationaler Datentransfer und ePrivacy in der Sackgasse
	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle von Prozessen und Veränderungen Einsetzbare Tools Praxisbeispiele vermeidbarer Datenschutzvorfälle Eberhard Häcker Geschäftsführer, TDSSG GmbH - Team Datenschutz Services	<ul style="list-style-type: none"> EuGH Schrems II EU-US Privacy Shield EU-Standardvertragsklauseln Regelungsinstrumente für ePrivacy Nikolaus Bertermann Partner, SKW Schwarz Rechtsanwälte
12:30-13:30	MITTAGESSEN IN DER FACHAUSSTELLUNG	
13:30-14:30	Das Bußgeldkonzept der Datenschutzkonferenz - Theorie und Praxis	
	<ul style="list-style-type: none"> Theoretische Grundlagen Erste praktische Erfahrungen Kritik am Regelungsansatz und seiner Umsetzung Fortentwicklung und Ausblick Benjamin Bäßler Leiter der Bußgeldstelle Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg	
14:30	ZEIT FÜR GESPRÄCHE IN DER FACHAUSSTELLUNG (MIT KAFFEE & SNACKS)	
15:00-16:00	Drohneinsatz durch Unternehmen - ein Risiko?	
	<ul style="list-style-type: none"> Gewerblicher Einsatz von Drohnen - mögliche Einsatzgebiete Welche rechtlichen Vorgaben gelten? - DSGVO und Drohnenverordnung im Fokus Wo sind die Grenzen der Überwachung von Personen? Dr. Silvia C. Bauer Partnerin, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH Köln Heidi Schuster Datenschutzbeauftragte der Max-Planck-Gesellschaft	
16:00-17:00	Abschlussdiskussion Dr. Eugen Ehmann und Daniela Duda	
17:00	ENDE DER IDACON 2020	

AGENDA KONGRESSTAG 3 | DONNERSTAG, 29. OKTOBER 2020

UNSER JUBILÄUMS-HIGHLIGHT FÜR SIE: Wählen Sie für vormittags und nachmittags zwei unterschiedliche Intensivseminare!

Hinweis: Die Seminare sind nur in Präsenz buchbar.

SEMINAR 1
EU Recht für Datenschutzbeauftragte

- Praktisch bedeutsame Unterschiede von Verordnungen, Richtlinien und Entscheidungen im EU-Datenschutzrecht
- Aufbau und Aussagewert von EuGH-Entscheidungen
- Tätigkeit des Europäischen Datenschutzausschusses (interne Abläufe, Einfluss nationaler Aufsichtsbehörden)



Dr. Eugen Ehmann | Regierungspräsident von Unterfranken

SEMINAR 2
Datenschutz beim Einsatz von App & Smartphone

- Risiken und Chancen des Einsatzes mobiler Geräte und Anwendungen
- Cloud-Dienste: unbegrenzte Mobilität?
- Vermischung dienstlicher und privater Lebenswelten
- Praxishilfen: Richtlinien und Regelungsvorschläge für Ihr Unternehmen




Silvia C. Bauer | Partnerin, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Heidi Schuster | Datenschutzbeauftragte, Max-Planck-Gesellschaft

SEMINAR 3
Cloud Computing - Mindestanforderungen für das datenschutzkonforme Vorgehen

- Nutzungsformen des Cloud-Computing
- Haftung des Auftraggebers für Daten beim Cloud-Anbieter
- Kriterienkatalog C5 (Cloud Computing Compliance Criteria Catalogue) des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik
- Vertraglicher Regelungsbedarf



Eberhard Häcker | Geschäftsführer, TDSSG GmbH - Team Datenschutz Services

SEMINAR 4
Der DSB im Spagat zwischen Überwachungsabgabe und Beratung - Praxiserprobte Instrumente und Methoden


- Einer für alles - alle für einen? Im Sparring mit DS-Koordinatoren, Revision, Informationssicherheit...
- Von Self-Assessments über Handlungsempfehlungen bis zum Audit - das Handwerkszeug für den (Überwachungs-)Alltag des DSB
- Die Übersicht der Verarbeitungstätigkeiten, Review nach zwei Jahren DSGVO, Risikobewertung bei der Verarbeitungserfassung



Cornelia Sasse | Datenschutzbeauftragte, Otto GmbH & Co. KG

SEMINAR 5
Wie krank ist der Gesundheitsdatenschutz? Was geht, was eher nicht - und wird dennoch oft gemacht?

- Was gehört alles zu den Gesundheitsdaten?
- Schnittstellen mit verschiedenen Abläufen und Prozessen am Beispiel der Corona-Pandemie
- Prüfkriterien für Abläufe und Prozesse
- Tipps für die Praxis im Unternehmensalltag



Monika Ganter - Häcker | Geschäftsführerin EUWIS GmbH

Zeitplan

09:00-12:00	Intensivseminare 1 - 5
10:15 - 10:30	Erfrischungspause bei Kaffee und Tee
12:00 - 13:00	Mittagessen
13:00-16:00	Intensivseminare 1 - 5
14:15 - 14:30	Erfrischungspause bei Kaffee und Tee
16:30	Ende der Veranstaltung